

Der Feind

Ach wie schön ist es im Bett,
so gemütlich und so nett.
Nirgends kann es schöner sein
als in meinem Bettelein.

Plötzlich schreckt mich aus dem Schlaf,
ein Geräusch – blökt da ein Schaf?
Nein, es ist mein Feind, der Wecker.
Na warte - dir zieh ich den Stecker!

Doch ist der Wecker nicht allein,
ein zweiter fängt jetzt an zu schreien.
Um dem Geschreie zu entgehen,
muss aus dem Bette ich aufstehen.

So steh ich auf und merk' sogleich:
der Wecker, ist ideenreich!
Denn steh ich auf, dann bin ich wach,
bleib ich liegen, macht er Krach!

Schmerzlich ist es zu verlieren,
doch ich werd' kapitulieren.
Mein Feind, der Wecker, hat gesiegt
und mich aus dem Bett gekriegt.

© **Benjamin . Bähle**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)